

Borussia Dortmund GmbH & Co. KGaA, Dortmund
Jahresabschluss für das Geschäftsjahr
vom 1. Juli 2007 bis zum 30. Juni 2008
Bilanz

AKTIVA	30.06.2008 EUR	30.06.2007 EUR	PASSIVA	30.06.2008 EUR	30.06.2007 EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN			A. EIGENKAPITAL		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	61.425.000,00	61.425.000,00
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	16.024.331,02	11.867.828,67	II. Kapitalrücklage	34.171.483,00	34.171.483,00
2. geleistete Anzahlungen	60.450,00	3.670.532,10	III. Gewinnrücklagen		
	16.084.781,02	15.538.360,77	1. Rücklage für eigene Anteile	36.099,50	41.124,90
II. Sachanlagen			2. andere Gewinnrücklagen	4.592.026,83	0,00
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten auf fremden Grundstücken	22.070.503,77	22.477.623,50	IV. Bilanzgewinn	1.063.842,42	4.592.026,83
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.918.974,44	8.010.661,99		101.288.451,75	100.229.634,73
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	300.884,24	0,00	B. RÜCKSTELLUNGEN		
	30.290.362,45	30.488.285,49	1. Steuerrückstellungen	21.000,00	843.000,00
III. Finanzanlagen			2. sonstige Rückstellungen	1.902.400,00	2.248.450,00
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	139.189.504,96	82.265.049,37		1.923.400,00	3.091.450,00
2. Beteiligungen	95.632,18	95.632,18	C. VERBINDLICHKEITEN		
3. sonstige Ausleihungen	307.976,46	252.543,51	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	21.575.768,04	23.380.578,32
	139.593.113,60	82.613.225,06	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11.355.719,98	4.972.984,49
	185.968.257,07	128.639.871,32	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	7.775.693,86	8.737.596,45
B. UMLAUFVERMÖGEN			4. sonstige Verbindlichkeiten	28.051.748,30	14.009.501,28
I. Vorräte				68.758.930,18	51.100.660,54
Waren	51.426,96	51.878,54	D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				56.050.556,04	8.368.728,40
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	23.033.194,90	15.622.970,15			
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	806.658,95	293.106,97			
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	860,40	726,00			
4. sonstige Vermögensgegenstände	2.390.984,20	2.642.262,37			
	26.231.698,45	18.559.065,49			
III. Wertpapiere					
eigene Anteile	36.099,50	41.124,90			
IV. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	7.738.638,01	13.393.419,72			
	34.057.862,92	32.045.488,65			
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN					
	7.995.217,98	2.105.113,70			
	228.021.337,97	162.790.473,67		228.021.337,97	162.790.473,67

Borussia Dortmund GmbH & Co. KGaA, Dortmund
Jahresabschluss für das Geschäftsjahr
vom 1. Juli 2007 bis zum 30. Juni 2008
Gewinn- und Verlustrechnung

	7/2007 - 6/2008		7/2006 - 6/2007
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		99.901.588,61	90.939.271,06
2. andere aktivierte Eigenleistungen		90.000,00	0,00
3. sonstige betriebliche Erträge		8.639.620,61	8.719.325,41
		108.631.209,22	99.658.596,47
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	40.602.630,57		32.671.758,79
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.889.004,81	42.491.635,38	1.591.926,54
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		8.644.973,38	6.880.242,22
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		51.216.182,86	42.712.426,16
7. Erträge aus Beteiligungen		108.947,46	39.473,08
davon aus verbundenen Unternehmen: 2007/2008: EUR 58.947,46 / 2006/2007: EUR 39.473,08			
8. Erträge aus Ergebnisabführungsverträgen		363.972,48	231.232,38
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		928.074,02	1.050.748,98
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		2.669,05	11.689,04
11. Aufwendungen aus Ergebnisabführungsverträgen		4.248.196,01	3.585.699,18
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		2.218.171,25	3.257.977,51
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		1.210.375,25	10.268.331,47
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		21.000,00	0,00
15. sonstige Steuern		130.558,23	10.605,02
16. Jahresüberschuss		1.058.817,02	10.257.726,45
17. Verlustvortrag		0,00	-5.679.000,60
18. Entnahme aus der Gewinnrücklage		5.025,40	13.300,98
19. Bilanzgewinn		1.063.842,42	4.592.026,83

Borussia Dortmund GmbH & Co. KGaA, Dortmund
Anhang für das Geschäftsjahr 2007/2008

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2007/2008 der Borussia Dortmund GmbH & Co. KGaA wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches und den besonderen Rechnungslegungsvorschriften des Aktiengesetzbuches erstellt. Darüber hinaus besteht gemäß § 315a Abs. 1 HGB die Verpflichtung, einen Konzernabschluss unter Anwendung internationaler Rechnungslegungsstandards (IFRS) aufzustellen.

Die Gliederung der Bilanz ist nach dem handelsrechtlichen Gliederungsschema gemäß § 266 HGB vorgenommen, die Gewinn- und Verlustrechnung ist gemäß § 275 HGB in Staffelform nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt worden. Die nach den gesetzlichen Vorschriften anzubringenden Vermerke werden aus Gründen der Klarheit und Übersichtlichkeit im Anhang aufgeführt.

Da der BV. Borussia 09 e.V. Dortmund 100 % der Anteile an der Borussia Dortmund Geschäftsführungs-GmbH hält und damit mittelbar als herrschendes Unternehmen anzusehen ist, gilt die Borussia Dortmund GmbH & Co. KGaA als abhängiges Unternehmen i.S.v. § 17 AktG und ist demgemäß verpflichtet, einen Abhängigkeitsbericht nach § 312 AktG zu erstellen. In diesem Bericht ist auch die gesetzlich geforderte sog. Schlusserklärung gem. § 312 AktG abzugeben und in den Lagebericht aufzunehmen.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Anlagevermögen

Immaterielle Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, die sich an der voraussichtlichen Nutzungsdauer orientieren, oder dem niedrigeren beizulegenden Wert bewertet. Die hier ausgewiesenen Spielerwerte wurden unter Berücksichtigung des BFH-Urteils vom 26. 8. 1992, I R 24/91 und des am 21. 9. 2001 in Kraft getretenen "Status und Transfer von Spielern", abgefasst im FIFA-Zirkular Nr. 769 v. 24. 8. 2001, zu Anschaffungskosten bewertet und linear entsprechend der individuellen Vertragslaufzeit der Anstellungsverträge der Lizenzspieler abgeschrieben.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungskosten abzüglich aufgelaufener und im Geschäftsjahr planmäßig fortgeführter Abschreibungen bewertet. Die planmäßigen Abschreibungen entsprechen den steuerlich zulässigen Nutzungsdauern.

Die Finanzanlagen wurden zu Anschaffungskosten bewertet.

Vorräte

Die Bewertung erfolgte unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips zu Anschaffungskosten abzüglich Anschaffungskostenminderungen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände, Wertpapiere, liquide Mittel

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert bewertet worden. Erkennbare Einzelrisiken sind durch gesonderte Wertberichtigungen, das allgemeine Kredit- und Zinsrisiko durch Pauschalwertberichtigungen berücksichtigt worden. Unverzinsliche Posten mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr sind abgezinst worden.

Die Bewertung der Wertpapiere des Umlaufvermögens erfolgte zu Anschaffungskosten oder dem niedrigeren beizulegenden Wert unter Berücksichtigung des Niederstwertprinzips.

Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten wurden zum Nennwert angesetzt.

aktive Rechnungsabgrenzung

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten beinhalten im Wesentlichen Abgrenzungen die Lizenzspielerabteilung betreffend und Versicherungsbeiträge. Die Beträge werden zeitanteilig über die Laufzeit der abgegrenzten Einzelposten aufgelöst.

Rückstellungen

Die Steuerrückstellungen und sonstigen Rückstellungen wurden für alle erkennbaren ungewissen Verbindlichkeiten auf der Grundlage vorsichtiger Schätzungen in angemessenem Umfang gebildet. Die Bewertung erfolgte jeweils in Höhe des Betrages, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung zum Bilanzstichtag erforderlich ist, um zukünftige Zahlungsverpflichtungen abzudecken.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind zum Rückzahlungsbetrag angesetzt worden.

passive Rechnungsabgrenzung

Die Abgrenzungen umfassen Einzahlungen aus Ticketing, Sponsoring und Lizenzen die Folgesaison betreffend. Ferner wird die im Rahmen der vereinbarten Verlängerung der Zusammenarbeit mit dem Vermarkter SPORTFIVE vereinnahmte Lizenzgebühr abgegrenzt. Die Beträge werden zeitanteilig aufgelöst.

Bilanzerläuterungen

Anlagevermögen

Die Zusammensetzung des Anlagevermögens ergibt sich aus nachstehender Aufstellung:

in TEUR	30.6.2008	30.6.2007
Immaterielle Vermögensgegenstände	16.085	15.538
Sachanlagen	30.290	30.488
Finanzanlagen	139.593	82.613
	185.968	128.639

Als immaterielle Vermögensgegenstände werden EDV-Software, entgeltlich erworbene Markenrechte und Spielerwerte ausgewiesen. Im Geschäftsjahr 2007/2008 hat sich der Bilanzposten im Wesentlichen durch Zugänge (TEUR 7.876) und gegenläufig durch planmäßige Abschreibungen (TEUR 6.819) und Buchwertabgänge (TEUR 510) verändert. Gegen Transferzahlung sind die Spieler Ziegler, Klimowicz, Petric, Blaszykowski, Rukavina und Bade verpflichtet worden. Die Buchwertabgänge betreffen die Spieler Amoah und Smolarek.

Das Sachanlagevermögen umfasst im Wesentlichen das Grundvermögen am Stadiongelände und das angrenzende Areal „Am Luftbad“. Ferner die auf Erbbaugrundstücken errichtete Geschäftsstelle sowie Bauten und sportliche Einrichtungen des Trainingsgeländes, das Jugendhaus, die Gastronomieausbauten und andere mobile Bestandteile des Stadions sowie die Gegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung in diesen Einrichtungen und in der Hauptverwaltung. Das Trainingsgelände in Dortmund-Brackel ist von den DSW 21 Dortmunder Stadtwerke AG errichtet und langfristig an die Gesellschaft vermietet worden. Im Geschäftsjahr 2007/2008 sind in den Umlaufebenen des SIGNAL IDUNA PARK mit dem Conference Center, Business Club und Borussia Park umfangreiche Neugestaltungen durchgeführt worden. Des Weiteren sind Investitionen in die technische Ausstattung des Stadions, die Parkflächen und das Trainingsgelände in Brackel sowie Anzahlungen für das Borusseum vorgenommen worden.

Die Finanzanlagen beinhalten neben den in der Aufstellung des Anteilsbesitzes näher bezeichneten unmittelbaren Beteiligungen ein unter den sonstigen Ausleihungen ausgewiesenes Mieterdarlehen das Verwaltungsgebäude betreffend. Die Gesellschaft hat mit den Tochtergesellschaften BVB Stadionmanagement GmbH, BVB Merchandising GmbH und BVB Stadion Holding GmbH (vormals: goool.de Sportswear GmbH) Beherrschungs- und Gewinnabführungsverträge abgeschlossen. Die BVB Stadion Holding GmbH (vormals: goool.de Sportswear GmbH) hat Ihrerseits Gewinnabführungsverträge mit der BVB Stadion GmbH und der BVB Beteiligungs-GmbH abgeschlossen.

Am 23. Juni 2008 hat Borussia Dortmund eigene Darlehensverpflichtungen in Höhe von TEUR 16.817 und die der BVB Stadion Holding GmbH (vormals: goool.de Sportswear GmbH) in Höhe von TEUR 52.139 und der BVB Beteiligungs-GmbH in Höhe von TEUR 5.765 gegenüber Morgan Stanley abgelöst. Borussia Dortmund hat u.a. daraus resultierende Forderungen gegen die BVB Stadion Holding GmbH in Höhe von insgesamt TEUR 56.174 in deren Kapitalrücklage übertragen, sodass die Ansprüche durch Konfusion erloschen sind, dementsprechend haben sich die Anschaffungskosten der Beteiligung erhöht.

Zur Kreditsicherung sind Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Pfandrechten belastet.

Die Entwicklung des Brutto-Anlagevermögens sowie der kumulierten Abschreibungen für die Einzelposten des Anlagevermögens ergeben sich aus dem nachstehenden Anlagenspiegel:

Borussia Dortmund GmbH & Co. KGaA, Dortmund
Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.07.2007 - 30.06.2008

	Kumulierte Anschaffungskosten				Kumulierte Abschreibungen				Nettobuchwert zum 30.06.2008 EUR	Nettobuchwert zum 30.06.2007 EUR	
	Stand 01.07.2007 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	Stand 30.06.2008 EUR	Stand 01.07.2007 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR			Stand 30.06.2008 EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände											
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	32.860.452,64	7.804.750,00	1.710.765,20	3.680.532,10	42.634.969,54	20.992.623,97	6.819.377,66	1.201.363,11	26.610.638,52	16.024.331,02	11.867.828,67
2. geleistete Anzahlungen	3.670.532,10	70.450,00	0,00	-3.680.532,10	60.450,00	0,00	0,00	0,00	0,00	60.450,00	3.670.532,10
	36.530.984,74	7.875.200,00	1.710.765,20	0,00	42.695.419,54	20.992.623,97	6.819.377,66	1.201.363,11	26.610.638,52	16.084.781,02	15.538.360,77
II. Sachanlagen											
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten auf fremden Grundstücken	26.743.130,13	199.463,26	77.386,50	0,00	26.865.206,89	4.265.506,63	606.579,99	77.383,50	4.794.703,12	22.070.503,77	22.477.623,50
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	18.566.230,93	1.153.993,75	316.981,84	0,00	19.403.242,84	10.555.568,94	1.219.015,73	290.316,27	11.484.268,40	7.918.974,44	8.010.661,99
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	300.884,24	0,00	0,00	300.884,24	0,00	0,00	0,00	0,00	300.884,24	0,00
	45.309.361,06	1.654.341,25	394.368,34	0,00	46.569.333,97	14.821.075,57	1.825.595,72	367.699,77	16.278.971,52	30.290.362,45	30.488.285,49
III. Finanzanlagen											
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	82.265.049,37	56.924.455,59	0,00	0,00	139.189.504,96	0,00	0,00	0,00	0,00	139.189.504,96	82.265.049,37
2. Beteiligungen	95.632,18	0,00	0,00	0,00	95.632,18	0,00	0,00	0,00	0,00	95.632,18	95.632,18
3. sonstige Ausleihungen	252.543,51	84.294,54	28.861,59	0,00	307.976,46	0,00	0,00	0,00	0,00	307.976,46	252.543,51
	82.613.225,06	57.008.750,13	28.861,59	0,00	139.593.113,60	0,00	0,00	0,00	0,00	139.593.113,60	82.613.225,06
	164.453.570,86	66.538.291,38	2.133.995,13	0,00	228.857.867,11	35.813.699,54	8.644.973,38	1.569.062,88	42.889.610,04	185.968.257,07	128.639.871,32

Umlaufvermögen

Das Umlaufvermögen setzt sich wie folgt zusammen:

in TEUR	30.6.2008	30.6.2007
Vorräte	52	52
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr: TEUR 1.437 (Vj.: TEUR 4.290)	26.231	18.559
Wertpapiere	36	41
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	7.739	13.393
	34.058	32.045

Als Vorratsvermögen wird der Materialwert der Schmuckaktien in Form von gedruckten effektiven Aktienurkunden bewertet und zu Herstellungskosten ausgewiesen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände haben sich im Wesentlichen durch die nach Verkauf der Nettoforderung verbleibende Restkaufpreisforderung gegenüber dem Vermarkter SPORTFIVE zum Bilanzstichtag erhöht. Zukünftige Ansprüche aus Dauerkartenerlösen sind zur Kreditsicherung abgetreten.

In der Position Wertpapiere sind die zu den Schmuckaktien gehörigen eigenen Anteile ausgewiesen. Gemäß Beschluss der Hauptversammlung vom 16.11.2004 ist die Gesellschaft ermächtigt, die eigenen Aktien entweder über die Börse oder außerhalb der Börse zu veräußern. Eine Veräußerung außerhalb der Börse ist u. a. zum Zwecke der Veräußerung von Aktien in Form von gedruckten effektiven Aktienurkunden, die frei übertragbar und handelbar sind, zulässig. Das Bezugsrecht der Aktionäre ist in diesen Fällen gem. § 71 Abs. 1 Nr. 8 AktG ausgeschlossen. In der Zeit vom Tag der Handlungsaufnahme (31.10.2000) und dem Bilanzstichtag hat die Gesellschaft insgesamt 34.000 Stückaktien erworben und 10.710 Stückaktien außerhalb der Börse in Form von gedruckten effektiven Aktienurkunden veräußert. Der Veräußerungsgewinn ist unter den sonstigen betrieblichen Erträgen gesondert ausgewiesen worden. Zum Bilanzstichtag befinden sich 23.290 Stückaktien im eigenen Wertpapierbestand. Die Bewertung erfolgt zum Stichtagskurs am Bilanzstichtag. In Höhe des Aktivpostens der eigenen Anteile ist gem. § 272 Abs. 4 HGB eine Rücklage für eigene Anteile gebildet worden. Weitere Pflichtangaben gem. § 160 AktG sind der nachstehenden Übersicht zu entnehmen, der Erlös aus der Veräußerung ist dem laufenden Ergebnis zugeführt worden:

Monat	Erwerb eigener Stückaktien	Bewegung eigener Stückaktien	Bestand eigener Stückaktien	Betrag d. Grundkapitals Euro	Anteil am Grundkapital %	Erwerbspreis Euro	Verkaufspreis Euro
Bestand 06.2007			23.635	23.635	0,039		
07.2007 - 06.2008		-345		-345	-0,001		3.795
Bestand 06.2008			23.290	23.290	0,038		

Guthaben bei Kreditinstituten sind in Höhe von TEUR 0 (Vj. TEUR 19) verfügungsbeschränkt.

Eigenkapital

in TEUR	30.6.2008	30.6.2007
Gezeichnetes Kapital	61.425	61.425
Kapitalrücklage	34.172	34.172
Gewinnrücklagen	4.628	41
Bilanzgewinn	1.064	4.592
	101.289	100.230

Das gezeichnete Kapital der Gesellschaft beträgt EUR 61.425.000 und ist eingeteilt in ebenso viele Stückaktien mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital in Höhe von EUR 1,00 je Aktie.

Durch Beschluss der Hauptversammlung vom 22.11.2005 wurde ferner eine bedingte Erhöhung des Grundkapitals um bis zu EUR 14.625.000 beschlossen. Das bedingte Kapital dient der Sicherung der Gewährung von Optionsrechten und der Vereinbarung von Optionspflichten bzw. der Sicherung der Erfüllung von Wandlungsrechten und der Erfüllung von Wandlungspflichten, die jeweils auf Grund der Ermächtigung der Hauptversammlung vom 22.11.2005 von der Gesellschaft in der Zeit bis zum 31.10.2010 begeben werden. Von der vorgenannten Ermächtigung wurde bislang kein Gebrauch gemacht.

Die außerordentliche Hauptversammlung vom 15.8.2006 hat die persönlich haftende Gesellschafterin ferner ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrates das Grundkapital bis zum 31.7.2011 durch Ausgabe von bis zu 21.937.500 neuen Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlagen zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2006).

Die Rücklagenentwicklung stellt sich wie folgt dar:

in TEUR	1.7.2007	Einstellung	Entnahme	30.6.2008
Kapitalrücklage	34.172	0	0	34.172
Gewinnrücklagen				
1. Rücklage für eigene Anteile	41	0	-5	36
2. andere Gewinnrücklagen	0	4.592	0	4.592

Der Jahresabschluss 2006/2007 ist in der Hauptversammlung vom 27. November 2007 festgestellt worden. Dem Beschlussvorschlag der persönlich haftenden Gesellschafterin und des Aufsichtsrates, den im Geschäftsjahr 2006/2007 ausgewiesenen Bilanzgewinn in Höhe von TEUR 4.592 in die Gewinnrücklage einzustellen, hat die Hauptversammlung zugestimmt. Die Entnahme betrifft die Anpassung der Rücklage an den Bestand der eigenen Anteile.

Die Entwicklung des Eigenkapitals ergibt sich wie folgt:

Kapitalveränderung				
TEUR	1.7.2007	Einstellung/ Entnahme	Gewinn	30.6.2008
Gezeichnetes Kapital	61.425	0	0	61.425
Kapitalrücklage	34.172	0	0	34.172
Gewinnrücklagen	41	4.592	-5	4.628
Bilanzgewinn	4.592	-4.592	1.064	1.064
	100.230	0	1.059	101.289

Rückstellungen

in TEUR	30.6.2008	30.6.2007
Steuerrückstellungen	21	843
sonstige Rückstellungen	1.902	2.248
	1.923	3.091

Die Steuerrückstellungen umfassen die voraussichtliche Gewerbesteuernachzahlung für das Geschäftsjahr 2007/2008.

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten neben personalbezogenen Verpflichtungen wie Abfindungen, Urlaubsrückstand, Berufsgenossenschaftsbeiträgen, Prämien- und Sonderzahlungen etc., Rückstellungen für ausstehende Kosten- und Lieferantenrechnungen.

Verbindlichkeiten

Die Fristigkeiten und Sicherheiten der ausgewiesenen Verbindlichkeiten zum 30.06.2008 ergeben sich aus der nachstehenden Übersicht.

in TEUR	davon mit einer Restlaufzeit von			
	Gesamt	bis zu 1 Jahr	1 - 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	21.576	1.953	7.813	11.810
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11.356	10.206	1.150	0
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	7.776	4.544	3.232	0
4. sonstige Verbindlichkeiten - davon aus Steuern: TEUR 14.073 (Vj.: TEUR 4.480) - davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: TEUR 15 (Vj.: TEUR 2)	28.051	23.606	1.723	2.722
	68.759	40.309	13.918	14.532

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von TEUR 21.576 (Vorjahr: TEUR 23.381) sind durch Grundpfandrechte, Sicherungsabtretungen und Verpfändungen besichert.

Als sonstige Verbindlichkeiten werden neben kurz- bis mittelfristigen Darlehen in Höhe von TEUR 4.882 (Vorjahr: TEUR 5.284) im Wesentlichen ausstehende Lohn- und Gehaltsbestandteile zum Ende des Geschäftsjahres sowie darauf entfallende Sozialabgaben ausgewiesen. Darüber hinaus bestehen Verbindlichkeiten aus Lohn- und Umsatzsteuer.

passive Rechnungsabgrenzung

Die Abgrenzungen umfassen neben Einzahlungen aus Dauerkartenverkäufen, Lizenzen und Sponsoringträge eine erhaltene Lizenzgebühr für die der SPORTFIVE eingeräumten Agenturlizenz- und Vermarktungsrechte. Die vorab zugeflossene Lizenzgebühr wird auf die Laufzeit des Agenturlizenzvertrages von 12 Jahren zeitanteilig aufgelöst.

sonstige finanzielle Verpflichtungen

Zum Bilanzstichtag bestehen finanzielle Verpflichtungen u. a. aus Miet-, Leasing-, Erbpacht-, Lizenz- und Unternehmensverträgen. Nach Fälligkeiten gegliedert ergibt sich folgende Darstellung:

in TEUR	Gesamt	davon mit einer Restlaufzeit von		
		bis zu 1 Jahr	1 - 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
Stadionmiete	98.686	5.194	20.776	72.716
Vermarktungsentgelte	148.913	10.304	50.029	88.580
Miete u. Leasing	26.328	2.485	9.116	14.727
Bestellobligo	10.340	10.340	0	0
sonstige	2.042	45	178	1.819
	286.309	28.368	80.099	177.842

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse

Nachstehend werden die Umsatzerlöse, nach dem von der DFL für das Lizenzierungsverfahren geforderten Gliederungsschema nach Tätigkeitsfeldern unterteilt, dargestellt:

in TEUR	2007/08	2006/07
Ticketing	22.591	18.262
Sponsoring	33.829	30.549
TV-Vermarktung	26.024	21.250
Transfererlöse	5.398	6.767
Catering, Lizenzen incl. Sonstiges	12.059	14.111
	99.901	90.939

Gegenüber dem Geschäftsjahr 2006/2007 ergeben sich durch die erfolgreiche Teilnahme am DFB Pokalwettbewerb und die mit dem Erreichen des Pokalendspiels verbundene direkte Qualifizierung für den UEFA CUP Wettbewerb in 2008/2009 Steigerungen in den Erlösfeldern Ticketing, Sponsoring und TV-Vermarktung.

Die Transfererlöse sind gegenüber dem Vorjahr gesunken und beinhalten im Wesentlichen die Transferentschädigung für den Wechsel der Spieler Ebi Smolarek zu Real Racing Club SAD Santander und Steven Pienar zum FC Everton. Die entsprechenden Restbuchwerte werden als Transferaufwendungen unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen

ausgewiesen. Der Rückgang der Umsatzerlöse aus Catering, Lizenzen u. Sonstiges resultiert aus der Vermarktung des SIGNAL IDUNA PARK als WM Austragungsstätte.

Personalaufwand

Der Personalaufwand gliedert sich wie folgt:

in TEUR	2007/08	2006/07
Löhne und Gehälter	40.603	32.672
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.889	1.592
	42.492	34.264

sonstige betriebliche Aufwendungen

in TEUR	2007/08	2006/07
Spielbetrieb	27.511	20.819
Werbung, Vermarktung	12.079	10.752
Transfer	1.973	1.967
Medien und Druckerzeugnisse	1.238	1.198
Verwaltung	6.544	6.925
übrige	1.871	1.051
	51.216	42.712

Die Erhöhung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen des Spielbetriebs ist im Wesentlichen auf die zusätzlichen im SIGNAL IDUNA PARK ausgetragenen Heimspiele des DFB Pokalwettbewerbs und die aus den gestiegenen Erlösen resultierende höhere Vermarktungsprovision zurückzuführen.

sonstige Angaben

Corporate Governance

Geschäftsführung und Aufsichtsrat haben die nach § 161 AktG vorgeschriebene Erklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex abgegeben. Die Erklärung ist den Aktionären zugänglich gemacht worden und kann unter www.borussia-aktie.de jederzeit eingesehen werden.

Organe

Persönlich haftende Gesellschafterin

Persönlich haftende Gesellschafterin ist die Borussia Dortmund Geschäftsführungs-GmbH, mit Sitz in Dortmund, die am Kapital der Gesellschaft nicht beteiligt ist. Das Stammkapital beträgt EUR 30.000. Sie ist von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit (AG Dortmund HRB 14206). Geschäftsführer dieser Gesellschaft sind Herr Hans-Joachim Watzke – Vorsitzender der Geschäftsführung – und Herr Thomas Treß, jeweils alleinvertretungsbe-rechtigt. Die Geschäftsführung erhielt für ihre Tätigkeit im abgelaufenen Geschäftsjahr, einschließlich der Wahrnehmung von Aufgaben in Tochterunternehmen, folgende Bezüge:

	2007/08 TEUR	2006/07 TEUR
Hans-Joachim Watzke		
erfolgsunabhängige Komponenten		
Festvergütung	600	400
sonstige Vergütung	15	14
erfolgsbezogene Komponente		
Tantieme	67	232
Thomas Treß		
erfolgsunabhängige Komponenten		
Festvergütung	400	400
sonstige Vergütung	26	26
erfolgsbezogene Komponente		
Tantieme	45	155
	1.153	1.227

Aufsichtsrat

Die gegenwärtigen Mitglieder des Aufsichtsrates der Gesellschaft, ihre Namen, ausgeübten Tätigkeiten und weiteren Funktionen in anderen Kontrollgremien sind der nachstehenden Aufstellung zu entnehmen. Der Aufsichtsrat hat im abgelaufenen Geschäftsjahr eine Vergütung in Höhe von TEUR 52,5 erhalten.

Dipl.-Kfm. Gerd Pieper	Harald Heinze	Othmar Freiherr von Diemar	Bernd Geske	Ruedi Baer	Christian Kullmann
Vorsitzender	Stellv. Vorsitzender				
Ausgeübte Tätigkeiten					
Inhaber und Geschäftsführer der Stadtparfümerie Pieper GmbH, Herne	Vorstandsvorsitzender i. R. der Dortmunder Stadtwerke AG (DSW 21)	geschäftsführender Inhaber der Othmar von Diemar Vermögensverwaltung + Beratung, Köln	geschäftsführender Gesellschafter der Bernd Geske Lean Communication, Meerbusch	Unternehmensberater B + B Beratungs AG, Watt/Schweiz	Leiter des Vorstandsbüro und der Konzernkommunikation der EVONIK Industries Aktiengesellschaft, Essen
Weitere Funktionen					
Mitglied des Aufsichtsrates der Beauty Alliance Deutschland GmbH & Co. KG, Bielefeld	Mitglied des Aufsichtsrates der e-m-s New Media AG, Dortmund	Vorsitzender des Aufsichtsrates der Informium AG, Köln		Vize-Präsident des Verwaltungsrates der mobilezone Holding AG, Regensdorf/Schweiz	
Mitglied des Verwaltungsrates der Herner Sparkasse, Herne	Mitglied des Aufsichtsrates der WV Energie AG, Frankfurt/Main	Mitglied des Aufsichtsrates der 004 Beratungs- und Dienstleistungs-GmbH, Aschaffenburg		Präsident des Verwaltungsrates der eyezone AG, Watt/Schweiz	
	Mitglied des Aufsichtsrates der M-Exchange AG, Frankfurt/Main	Ersatzmitglied des Aufsichtsrates der Arques Industries AG, Starnberg		Mitglied des Verwaltungsrates der Swisshome Real Estate AG, Zug/Schweiz	
				Präsident des Verwaltungsrates der Destination Travel AG, Liebefeld/Schweiz	
				Präsident des Verwaltungsrates der B + B Beratungs AG, Watt/Schweiz	
				Präsident des Verwaltungsrates der Bablo Immobilien AG, Nidderli/Schweiz	
				Mitglied des Verwaltungsrates der ImmoPlaza AG, Regensdorf/Schweiz	
				Präsident des Verwaltungsrates der AP Fashion AG, Watt/Schweiz	

Arbeitnehmer

Im Jahresdurchschnitt wurden 195 (Vorjahr: 175) Mitarbeiter beschäftigt.

Aufstellung des Anteilsbesitzes

Im Folgenden werden die Angaben zu Unternehmen zusammengefasst, an denen die Gesellschaft Anteile von mehr als 20% hat:

	Sitz	Kapital TEUR	Anteil %	Eigenkapital TEUR	Ergebnis TEUR
BVB Stadionmanagement GmbH *	Dortmund	52,0	100,00	66	61
BVB Stadion Holding GmbH * (vormals: goool.de Sportswear GmbH)	Dortmund	260,0	100,00	123.700	-3.836
B.E.S.T. Borussia Euro Lloyd Sports Travel GmbH	Dortmund	50,0	51,00	219	169
BVB Merchandising GmbH *	Dortmund	75,0	100,00	10.881	303
Sports & Bytes GmbH	Dortmund	200,0	100,00	927	9
BVB Stadion GmbH *	Dortmund	25,5	99,74	27.769	-39
BVB Beteiligungs-GmbH *	Dortmund	25,5	94,90	15	-373
Orthomed Medizinisches Leistungs- und Rehabilitationszentrum GmbH	Dortmund	51,6	33,33	536	153

* Es bestehen Ergebnisabführungsverträge, Ergebnisse vom 1.7.2007 - 30.6.2008
vor Abführung an den Organträger

Die Unternehmen werden in den Konzernabschluss der Borussia Dortmund GmbH & Co. KGaA, Dortmund, einbezogen.

Angaben zu den für den Abschlussprüfer des Jahres- und Konzernabschlusses als Aufwand erfassten Honoraren

Das im Geschäftsjahr als Aufwand erfasste Honorar für den Abschlussprüfer setzt sich wie folgt zusammen:

in TEUR	2007/08	2006/07
Abschlussprüfungen	257	300
sonstige Bestätigungsleistungen	22	50
Steuerberatungsleistungen	68	47
sonstige Leistungen	37	32

mitgeteilte Beteiligung (§ 160 Abs.1 Nr.8 AktG i.V.m. § 21 WpHG)

Als Anteilseigner mit meldepflichtiger Beteiligung wurden uns mitgeteilt:

	%
Morgan Stanley (über Morgan Stanley & Co. International Ltd., London)	16,25
Blue Bay Asset Management	14,99
Bernd Geske	7,30
Ballspielverein Borussia 09 e.V. Dortmund	7,24
Streubesitz	54,22
	100,00

Vorschlag zur Ergebnisverwendung

Das Geschäftsjahr 2007/2008 schließt mit einem Jahresüberschuss von EUR 1.058.817,02 ab. Nach Hinzurechnung einer teilweisen Auflösung der Rücklage für eigene Anteile in Höhe von EUR 5.025,40 ergibt sich ein Bilanzgewinn in Höhe von EUR 1.063.842,42. Die Geschäftsführung schlägt vor, den im Geschäftsjahr 2007/2008 in Höhe von EUR 1.063.842,42 erzielten Bilanzgewinn auf neue Rechnung vorzutragen.

Dortmund, den 29. August 2008

Borussia Dortmund GmbH & Co. KGaA
Borussia Dortmund Geschäftsführungs-GmbH

Hans-Joachim Watzke
Vorsitzender der Geschäftsführung

Thomas Treß
Geschäftsführer

Kapitalflussrechnung

Ergänzend zur Kapitalflussrechnung wird angegeben:

Im Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit 2007/2008 sind Mittelzuflüsse aus einer Vereinbarung über die Verlängerung der Zusammenarbeit mit dem Vermarkter SPORTFIVE in Höhe von TEUR 50.000 enthalten.

Im Cash Flow aus Investitionstätigkeit werden mit TEUR 57.500 Auszahlungen an verbundene Unternehmen in deren Kapitalrücklage für die Ablösung von Kreditverpflichtungen ausgewiesen.

Der Finanzmittelfonds der Kapitalflussrechnung definiert sich aus dem Kassenbestand und den Guthaben bei Kreditinstituten, vermindert um Verfügungsbeschränkungen in Höhe von TEUR 0 (Vorjahr TEUR 19).

Definition des Finanzmittelfonds	30.6.2008	30.6.2007
	TEUR	TEUR
Kassenbestand u. Guthaben Kreditinstitute	7.739	13.393
abzgl. verpfändete Guthaben	0	-19
	7.739	13.374

Kapitalflussrechnung	2007/2008 TEUR	2006/2007 TEUR
Periodenergebnis	1.059	10.258
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	8.645	6.880
Gewinn aus dem Abgang von Anlagevermögen	-4.282	-6.767
Veränderungen der Bilanzposten, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind		
Vorräte	0	2
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Vermögensgegenstände	-6.900	3.682
aktive Rechnungsabgrenzungsposten	-5.890	-1.495
Rückstellungen	-1.168	-2.918
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und andere Verbindlichkeiten	15.089	-825
passive Rechnungsabgrenzungsposten	47.682	-514
Veränderung der in der Verfügung beschränkten Finanzmittel	19	3.590
Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit	54.254	11.893
Einzahlungen aus d. Abgang v. Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	4.543	6.065
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-1.654	-2.317
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-3.117	-13.599
Einzahlungen aus d. Abgang v. Gegenständen des Finanzanlagevermögens	29	25
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-57.500	-79
Cash Flow aus Investitionstätigkeit	-57.699	-9.905
Zu- und Abfluss aus Aufnahme und Tilgung von Krediten und Darlehen		
- Darlehensaufnahme	20.000	0
- Darlehenstilgung	-22.190	-31.692
Veränderung des Kapitals und der Kapital-, Gewinnrücklagen	0	15.135
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit	-2.190	-16.557
Cash Flow insgesamt	-5.635	-14.569
Finanzmittelfonds zu Beginn des Geschäftsjahres	13.374	27.943
Finanzmittelfonds am Ende des Geschäftsjahres	7.739	13.374